

HEIMAT HAFNER

Gemeinsam Stadt gestalten



ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Des wettbewerblichen Planungsdialogs zur
Entwicklung des Hafners in Wollmatingen

Sigismundsaal Konzil

Mittwoch, 21. November 2018



ABLAUF

19:00	BEGRÜSSUNG <ul style="list-style-type: none">▪ Begrüßung Stadt Konstanz	BM Karl Langensteiner-Schönborn
	RÜCKBLICK ÖFFENTLICHER DIALOG <ul style="list-style-type: none">▪ Eindrücke aus den Dialogformaten	Prof. Dr. Agnes Förster
19:10	ERGEBNIS DES WETTBEWERBS <ul style="list-style-type: none">▪ Eindrücke aus dem Preisgericht▪ Prämierung der Arbeiten▪ Vorstellung der prämierten Arbeiten▪ Fragen und Stimmen aus dem Publikum	BM Karl Langensteiner-Schönborn Planerteams
19:45	AUSBLICK AUF WEITEREN PROZESS <ul style="list-style-type: none">▪ Was sind die nächsten Schritte im Prozess?▪ Wie geht es weiter am Hafner?	Dr. Agnes Förster im Gespräch mit BM Karl Langensteiner-Schönborn und Sonja Knapp, die STEG
20:00	AUSKLANG	
21:00	ENDE DER VERANSTALTUNG	

KARL LANGENSTEINER-SCHÖNBORN

Bürgermeister



ÖFFENTLICHER **DIALOG**

Prof. Dr. Agnes Förster

STUDIO | STADT | REGION, München

Rückblick und Eindrücke



Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme nach §§ 165 ff. BauGB

Zeitschiene Entwicklung Hafner

Beschluss des Gemeinderats über den Beginn der **Vorbereitenden Untersuchungen** (Einleitungsbeschluss)

Vorbereitende Untersuchungen und **Wettbewerblicher Dialog**

Beschluss der **förmlichen Festlegung des Entwicklungsbereichs** nach § 165 Abs. 6 BauGB (Entwicklungssatzung)

Durchführung: Aufstellung Bebauungspläne, Bodenordnung, Erschließung, Baumaßnahmen

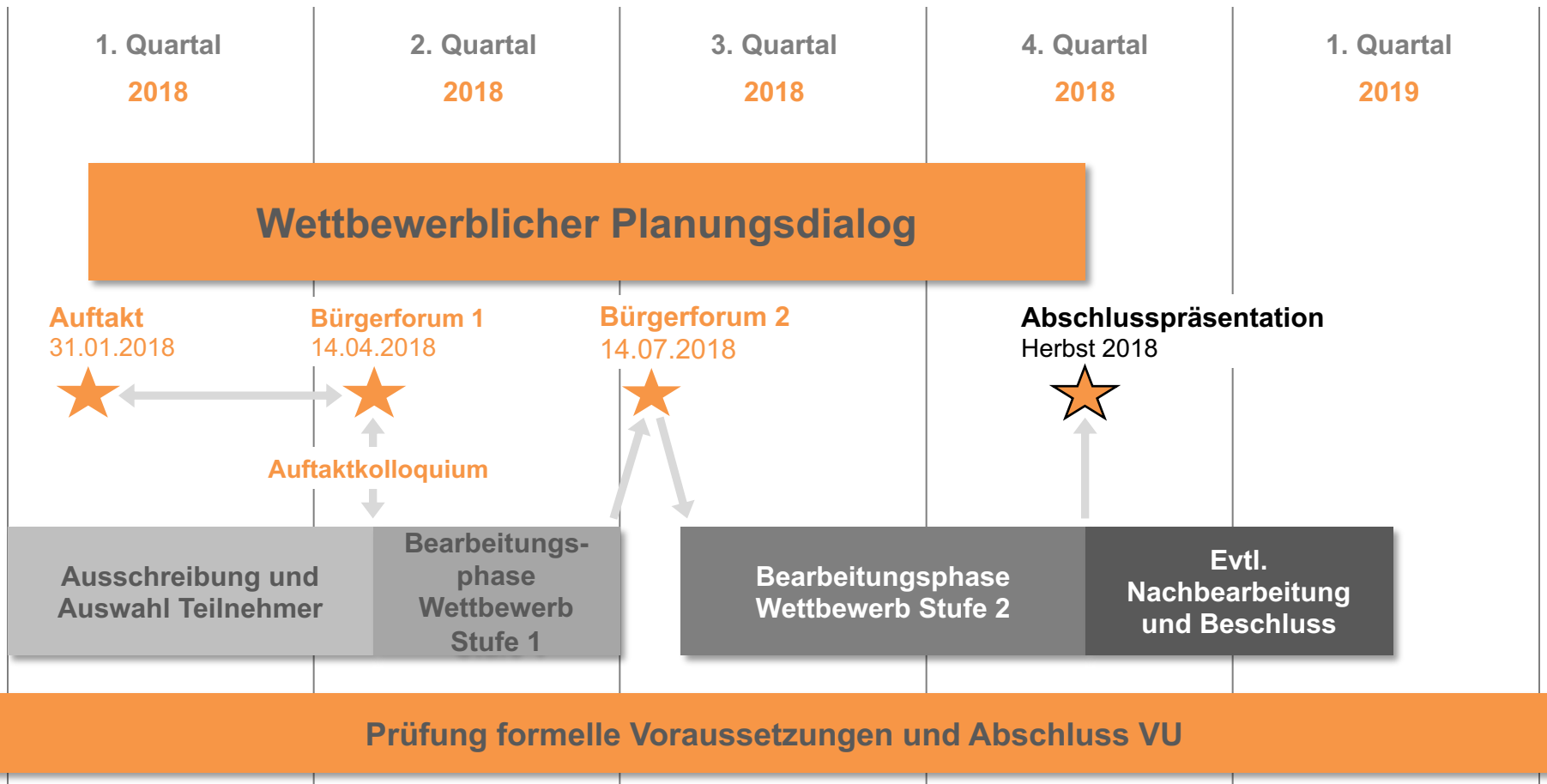
Beschluss Juli 2016



Beschluss Anfang 2020



Wettbewerblicher Planungsdialog



Rückblick Auftaktveranstaltung am 31.1.2018



Rückblick Jugendworkshop am 12.4.2018



SPAZIERGANG DURCH DIE STADT DER ZUKUNFT
Plantitel: _____

Die Schwebebahn gleitet geräuschlos in die Haltestelle. Die Türen öffnen sich und man taucht ein in gedächtes Treiben und gelassene Stimmung. Mit dem gemieteten Fahrrad geht es weiter, vorbei an Cafés und Restaurants, an einem Markt und begrünten Dächern. Die aufgeregten Kinder, die die autofreie Flächen entdecken wollen, finden überall Spielplätze zum spielen. Ziel ist das Café mit Ausblick über Konstanz. Man sieht einen Skatepark, eine Parkanlage und ein Sportplatz.

In der Abendsonne geht es zurück in das Stadtgebiet. Die Straße ist voll mit Menschen und es erinnert an ein südfranzösisches Street

IHRE VERSION DES GEBIETS "NÖRDLICH HAFNER"
Plantitel: *Alten in Grün*

- Hofraum, Grünraum
- Nahbereichszentrum
- Gewerbe (erlaubt 15 ha)
- Schule
- Verkehrsmittelstation, Bereich

- Haupterschließung
- Fuß-, Fahrradweg

Dichten erfordert Einwohnerzahl 4.000
Kampfaschnitt 6000 x 300 m

Bezeichnung	Fläche	Einwohner
Muskerviertel	626 EW	1.120
Ortsteil Wollmattgen	1.133 EW	2.100
Steinstraße	1.308 EW	2.400
Stadt am Seehafen	2.018 EW	3.700
Dübelenstraße	2.434 EW	4.500

Quelle: Statistisches Amt, 2017

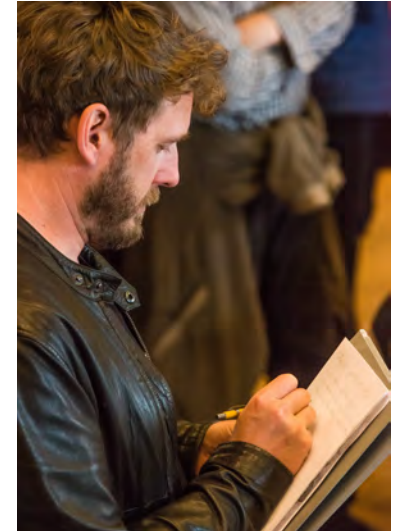


Rückblick

Auftaktkolloquium mit Ortsbegehung am 14.4.2018



Rückblick Bürgerforum 1 „Weißes Blatt“ am 14.4.2018



Rückblick Bürgerforum 1 „Weißes Blatt“



Handwritten notes on a separate sheet:

- Alles beginnt bei den Bäumen an Hofwegen / Hofwegen
- Zentren mit typischer Form (z.B. 1/4 / 1/2 / 1/3 / 1/4)
- 2 Quadrate mit Strasse, Hof + Hof
- Skizzen & Vorstellungen
- Zyaner für die Skizzen
- Skizzen & Vorstellungen
- Skizzen & Vorstellungen
- Skizzen & Vorstellungen
- Skizzen & Vorstellungen
- Skizzen & Vorstellungen



Rückblick Bürgerforum 2 „Planungswerkstatt mit der Preisgruppe“



Rückblick Ausstellung 1 von 6.7. – 12.7.2018



Rückblick

Die Hinweise für den Planungsdialog aus Bürger- & Jugendworkshops

Erhalt der
Charakteristik der
Landschaft →
Orientierung an
bestehenden
Strukturen

Übergänge zum
Bestand und zur
Landschaft

Vielfältige Freiraum-
und Freizeitangebote
für verschiedene
Nutzergruppen

Raum für
konzeptionellen
Wohnungsbau

Alternative
Mobilitätsangebote

autoarm vs.
autogerecht
→ verkehrsreduziert

Keine Mehrbelastung
Wollmatingens

eigenständig und
vollwertig
ausgestattetes
Quartier für alle
Nutzergruppen

Dezentrale Versorgung
im Quartier verteilt

Flexibilität der Planung:
Anpassungsfähigkeit an
sich verändernde Bedarfe

Atmosphären und
Identitäten gestalten

WETTBEWERBS**ERGEBNIS**

Die prämierte Arbeit der zweiten Wettbewerbsstufe

Preisgruppe der ersten Wettbewerbsstufe



Studio Wessendorf, Berlin mit
Atelier Loidl, Berlin



Rheinflügel Severin, Düsseldorf mit
bbz landschaftsarchitekten, Berlin



KCAP, Zürich/Rotterdam mit
Ramboll Studio Dreiseitl, Überlingen



pesch partner architekten stadtplaner,
Stuttgart mit lohrberg
stadtlandschaftsarchitektur, Stuttgart



Temperaturas Extremas Arquitectos,
Madrid

Preisgruppe der zweiten Wettbewerbsstufe



Studio Wessendorf, Berlin mit
Atelier Loidl, Berlin



Rheinflügel Severin, Düsseldorf mit
bbz landschaftsarchitekten, Berlin



KCAP, Zürich/Rotterdam mit
Ramboll Studio Dreiseitl, Überlingen



pesch partner architekten stadtplaner,
Stuttgart mit lohrberg
stadtlandschaftsarchitektur, Stuttgart



Temperaturas Extremas Arquitectos,
Madrid

PREISTRÄGER



1001: **3. PLATZ**

Rheinflügel Severin, Düsseldorf
mit
bbz landschaftsarchitekten, Berlin

ZUKUNFTSQUARTIER HAFNER KONSTANZ



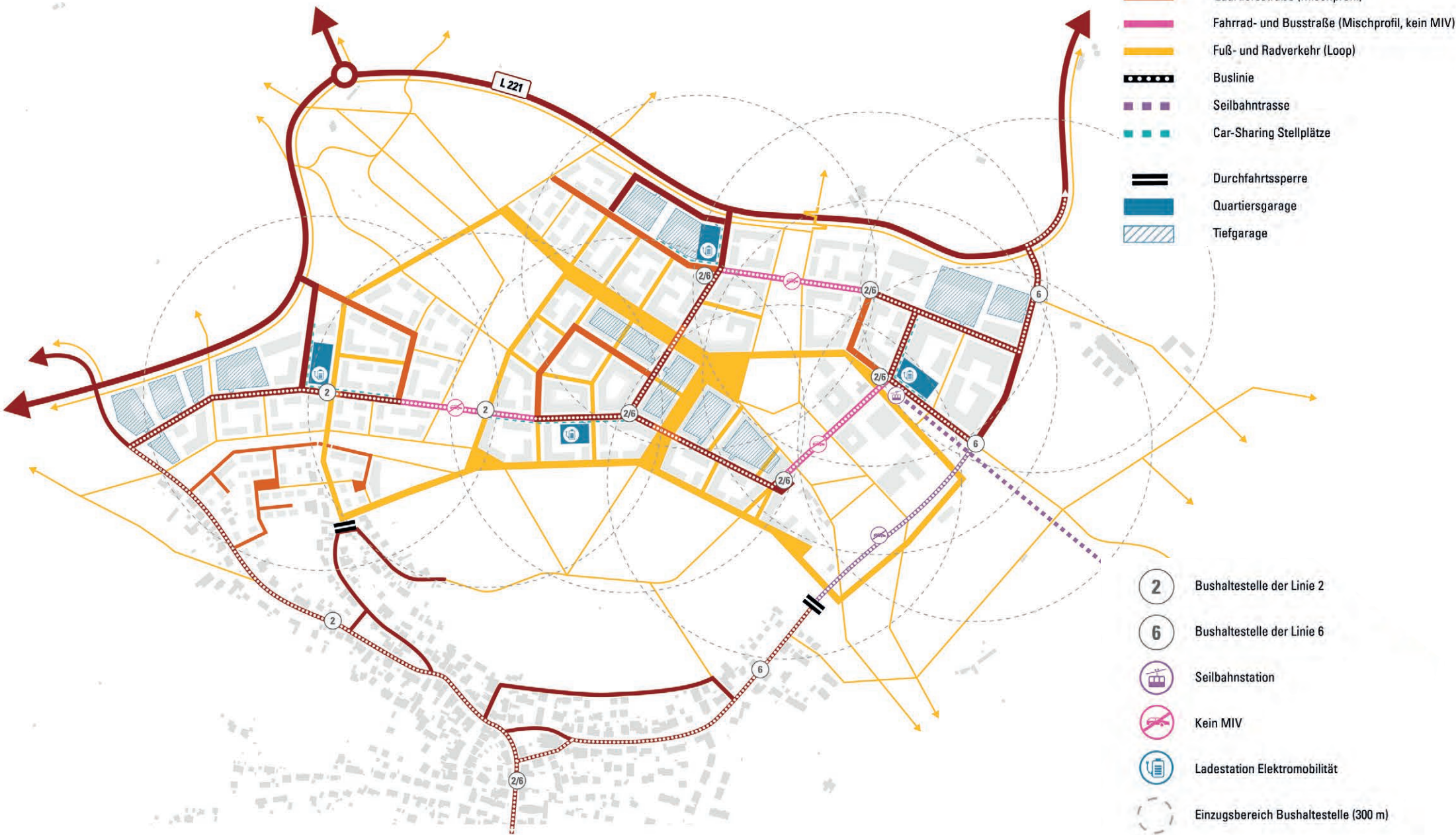
SCHWARZPLAN



STRUKTUR



VERKEHR



- Haupterschließung (Trennprofil)
- Quartiersstraße (Mischprofil)
- Fahrrad- und Busstraße (Mischprofil, kein MIV)
- Fuß- und Radverkehr (Loop)
- Buslinie
- Seilbahntrasse
- Car-Sharing Stellplätze
- Durchfahrtsperre
- Quartiersgarage
- Tiefgarage

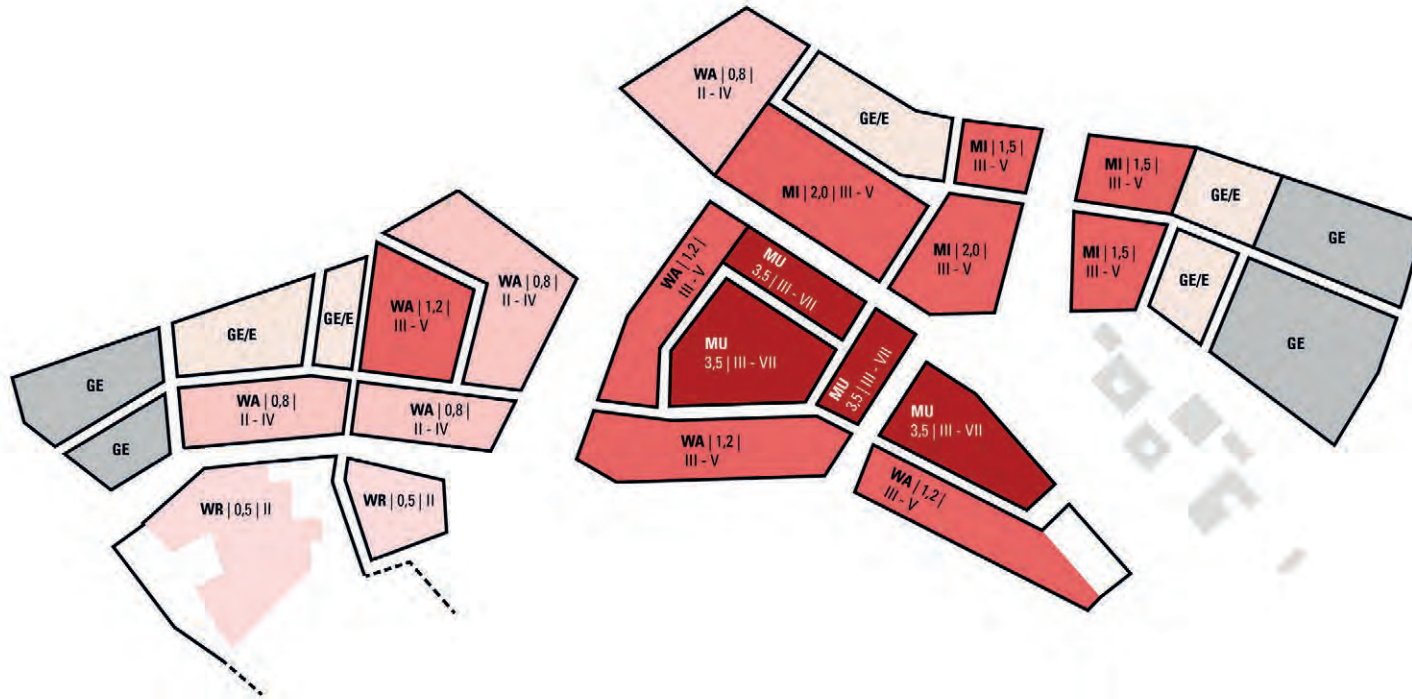
- 2 Bushaltestelle der Linie 2
- 6 Bushaltestelle der Linie 6
- 🚡 Seilbahnstation
- 🚗 Kein MIV
- 🔌 Ladestation Elektromobilität
- Einzugsbereich Bushaltestelle (300 m)

BUSLINIEN







GLIEDERUNG

mit Dichtekennwerten und durchschnittlicher Geschossigkeit

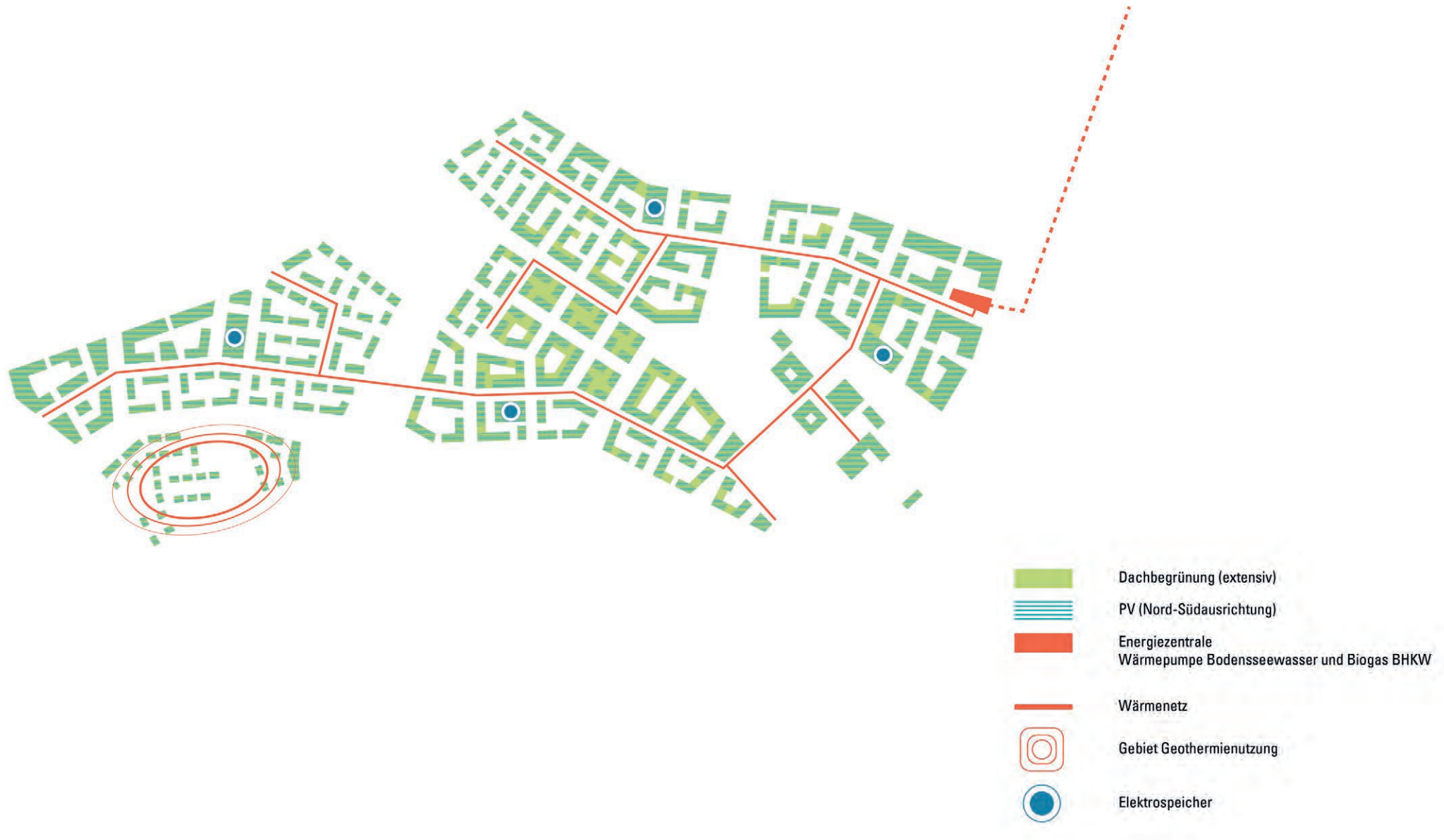


NUTZUNG



-  Doppelhaus / Freistehendes EFH
-  Townhouse / Reihenhaus
-  Geschosswohnungsbau
-  Soziale Infrastruktur
-  EZH / Gastronomie / nicht störendes Gewerbe
-  Gewerbe
-  Quartiersgarage

NACHHALTIGKEIT



BAUPHASEN

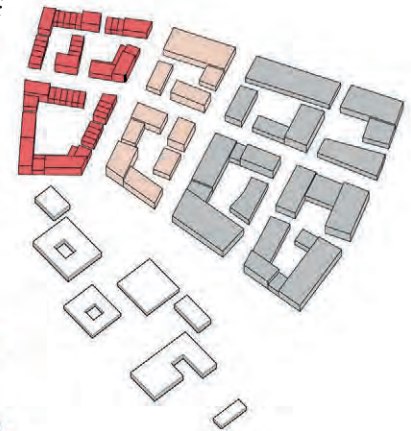
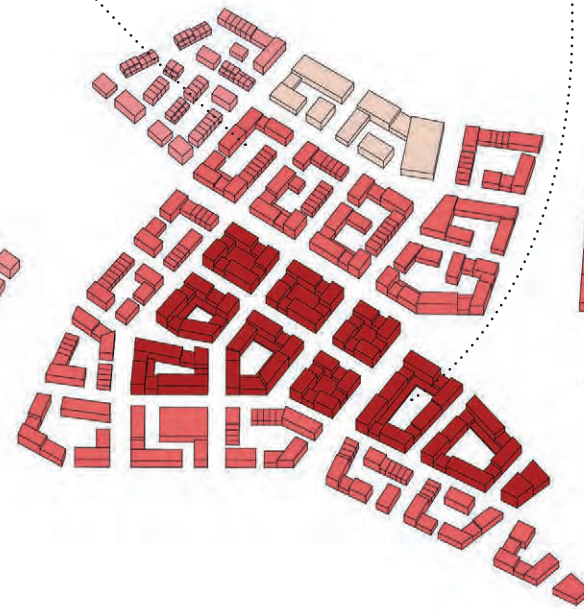
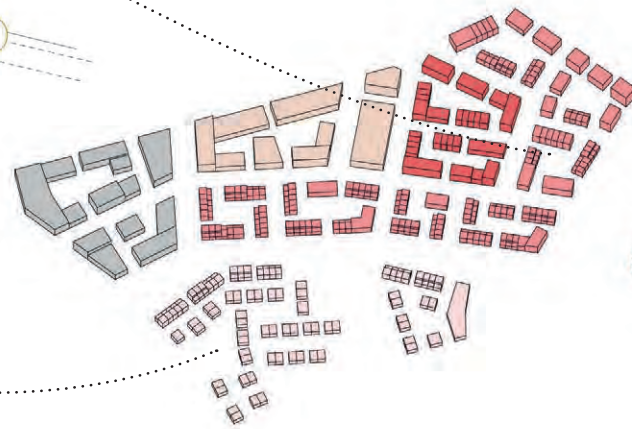
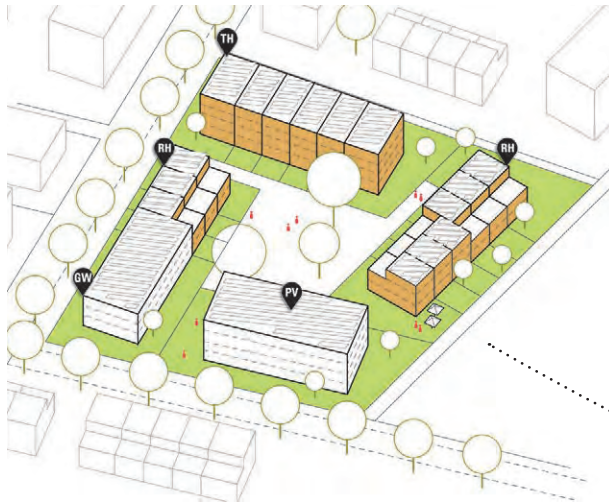
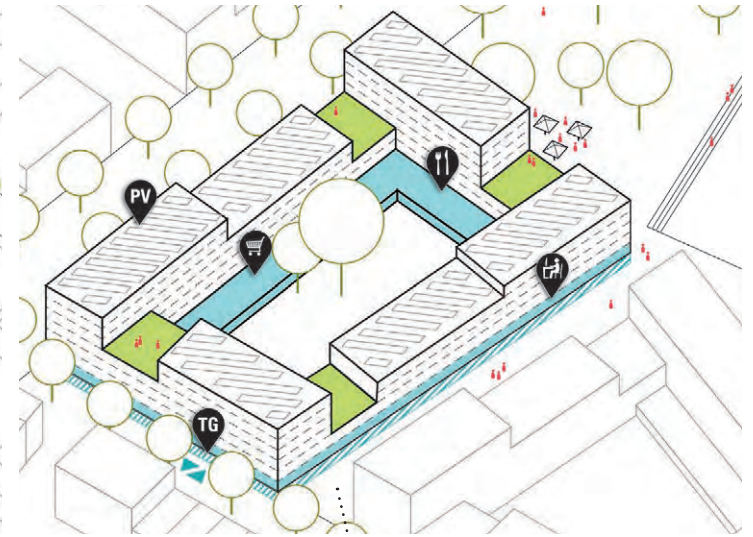
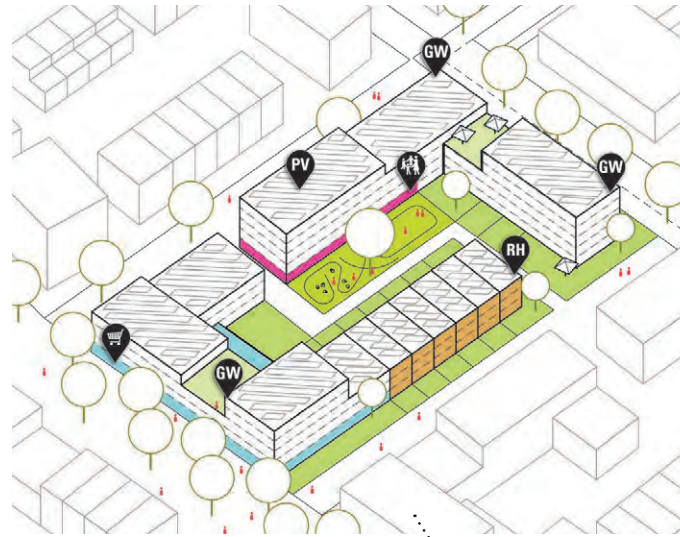


- Phase 1
- Phase 2
- Phase 3
- Phase 4

LAGEPLAN



HOF-TYOLOGIEN



PROZESS

Phase 1



Phase 2



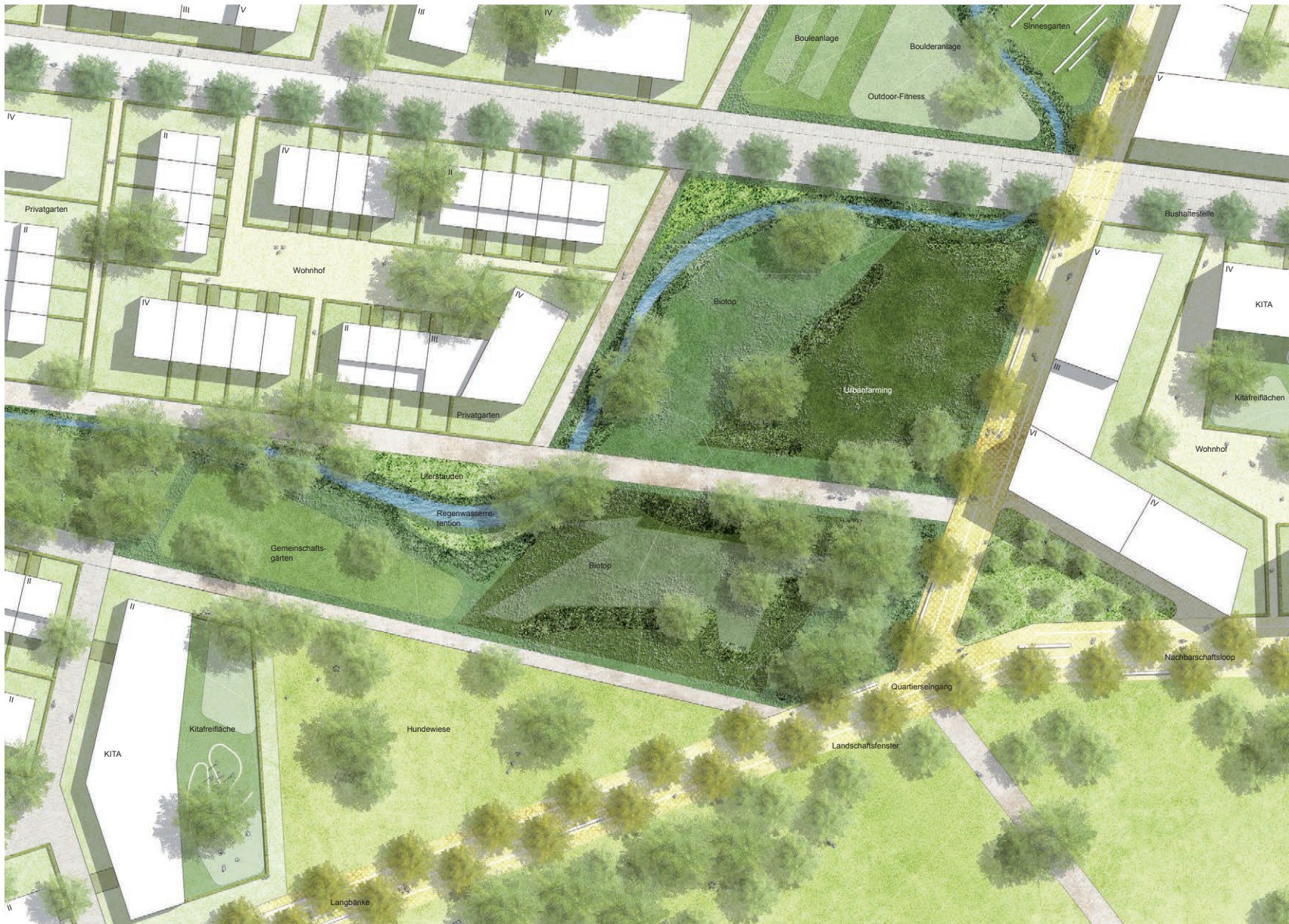
ZOOM WEST



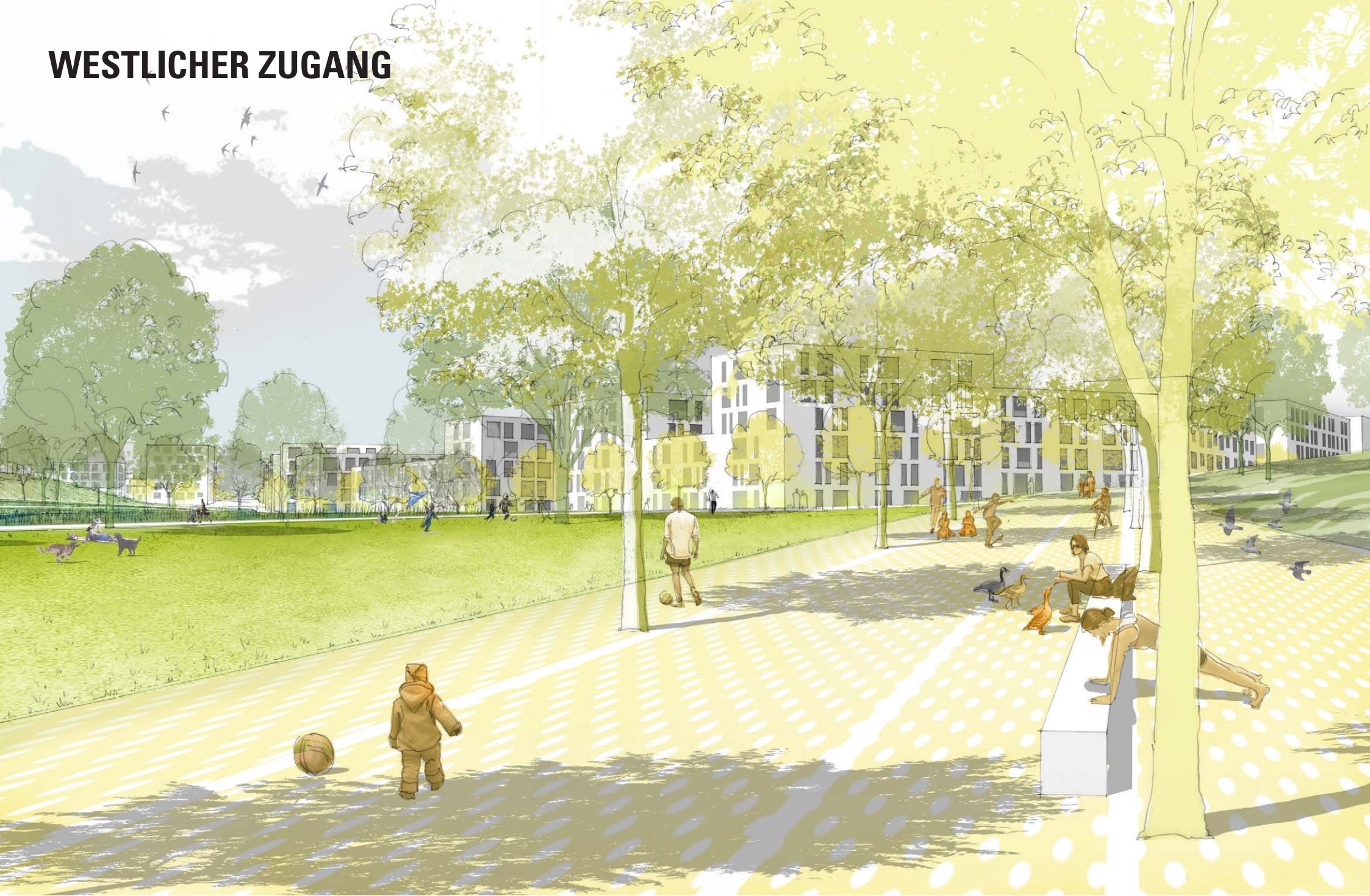
ZOOM OST



WESTLICHER ZUGANG



WESTLICHER ZUGANG



STADTPLATZ



STADTPLATZ





1002: **2. PLATZ**

pp a | s pesch partner architekten stadtplaner, Stuttgart
mit
lohrberg stadtlandschaftsarchitektur, Stuttgart



Eine neue Gartenstadt in Konstanz

21. November 2018

pesch partner architekten stadtplaner GmbH



Lageplan



Grünanlagen

L 224

Grün-Straße

Rosenfelder Straße

Sporthalle

Grundschule

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg

Waldweg



Naherholungsfläche
"Bejtenberg"

Bejtenbergstraße

Wohnungsbau
Kornstraße

Quartiersgarage

Östliche Wohnzone

Stadthaus

Platz am Hafen

Östliche Wohnzone

Wasser am Hafen

Diplomatische
Schriftbau

Quartiersgarage

Quartiersgarage

Quartiersgarage

Verwaltungsbau

Sportplatz

Verwaltungsbau



Perspektive | Grüner Anger

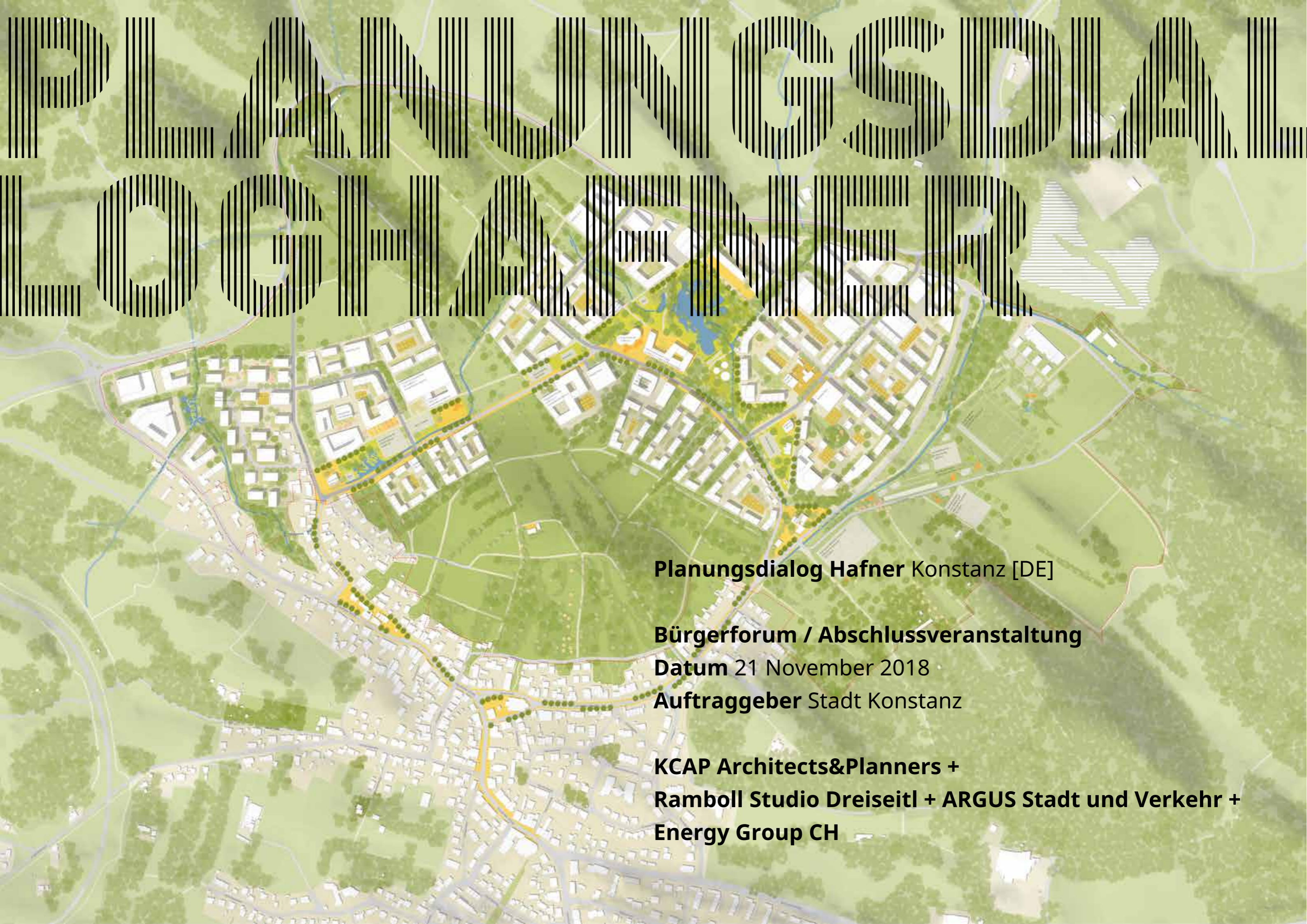
1005: 1. PLATZ

KCAP, Zürich/Rotterdam

mit

Ramboll Studio Dreiseitl, Überlingen





PLANUNGSSCHAFFER

Planungsdialog Hafner Konstanz [DE]

Bürgerforum / Abschlussveranstaltung

Datum 21 November 2018

Auftraggeber Stadt Konstanz

KCAP Architects&Planners +

Ramboll Studio Dreiseitl + ARGUS Stadt und Verkehr +

Energy Group CH

Landschafts- und Klimakorridor



Klar identifizierbare Quartiere um den Hafner



Hafner-Ring als soziales Aktivitäts- und Bewegungsrückgrat



Nutzungskonzept und Gebäudetypologie

Bebauung

- Reihenhäuser / Townhouses
- Stadtvillen
- Geschosswohnungsbau
- Gewerbe / Industrie-Campus
- Hybride Typologien
- Bildung / soziale Infrastruktur
- Läden, Gastronomie
- Mobilitätsstationen / Quartiersgaragen

Freiraum

- 'Hafner-Ring'
- Sportflächen / Spielplätze
- Gemeinschaftsgärten
- Privatgärten
- Quartiersplätze
- Wiese
- Feuchtbiotop / Kanäle / Retentionsflächen

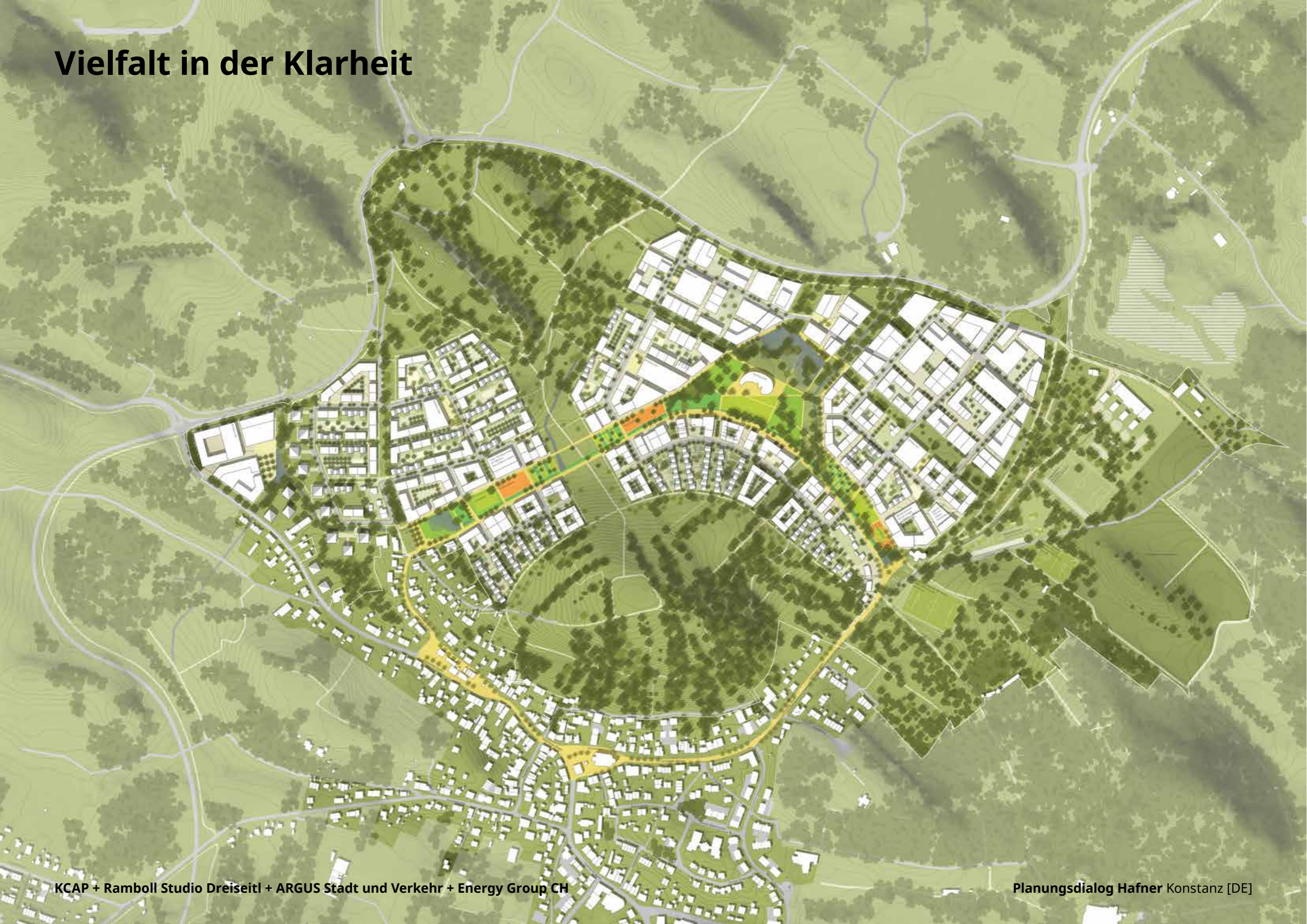


- Miete/Eigentum
- öffentlich gefördert
- Baugenossenschaft

Nutzungsflexibilität der
hybriden Typologien



Vielfalt in der Klarheit



Quartier Neu-Wollmatingen



Quartier Muren

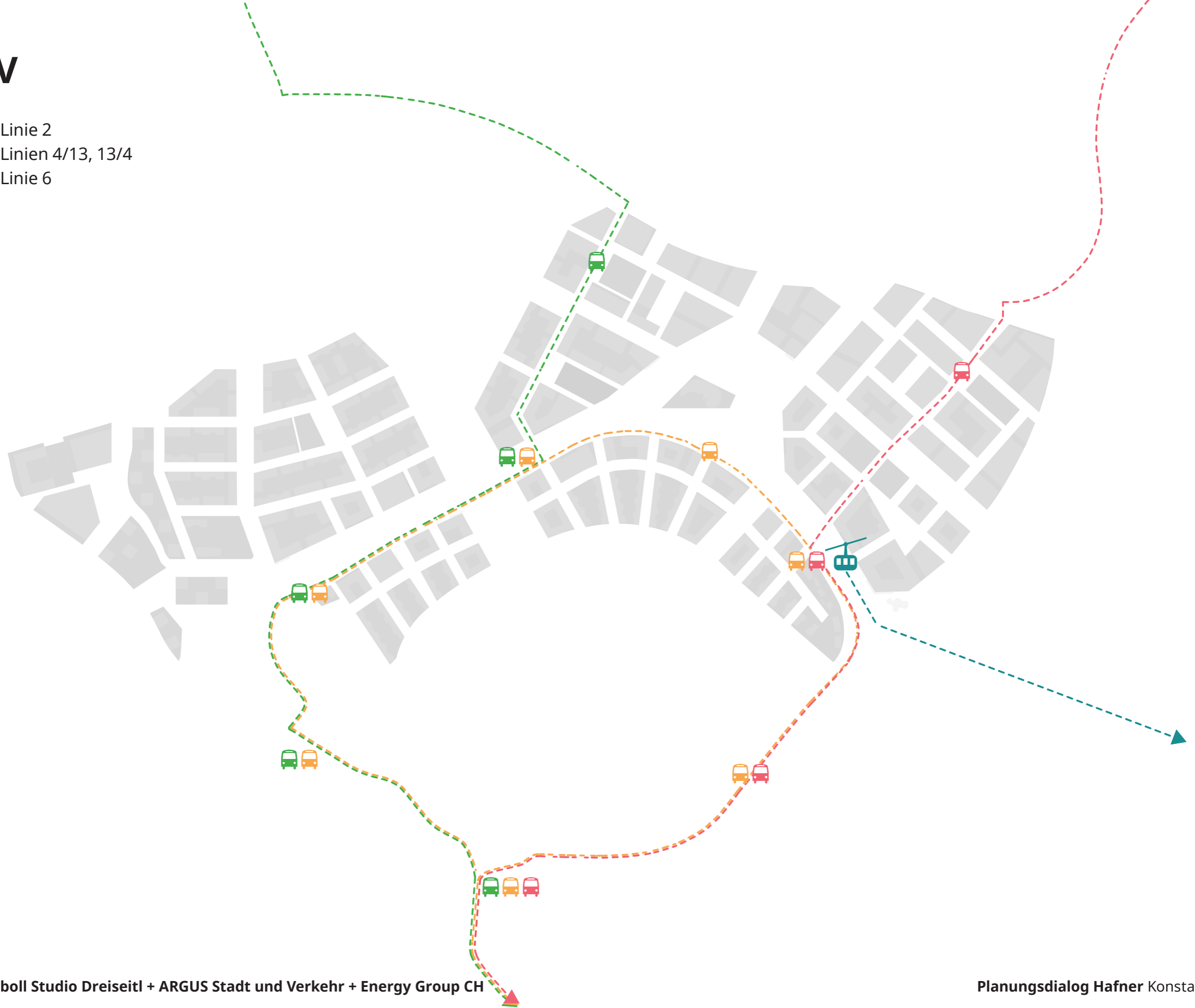


Hafner-Ring





ÖPNV

- Bus Linie 2
- Bus Linien 4/13, 13/4
- Bus Linie 6



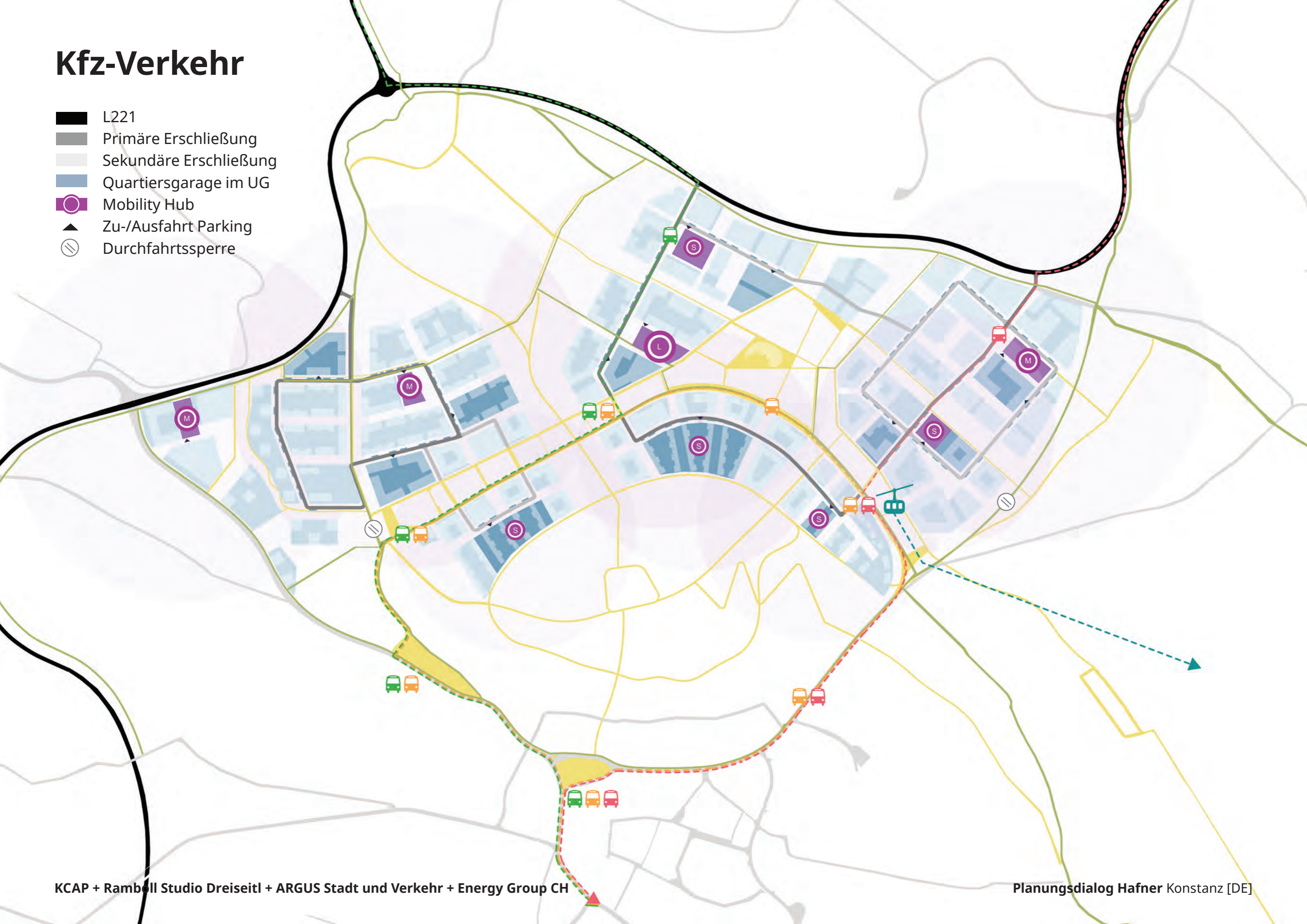
Fahrrad- und Fusswegenetz

-  Fahrradwegenetz
-  Fußwegenetz



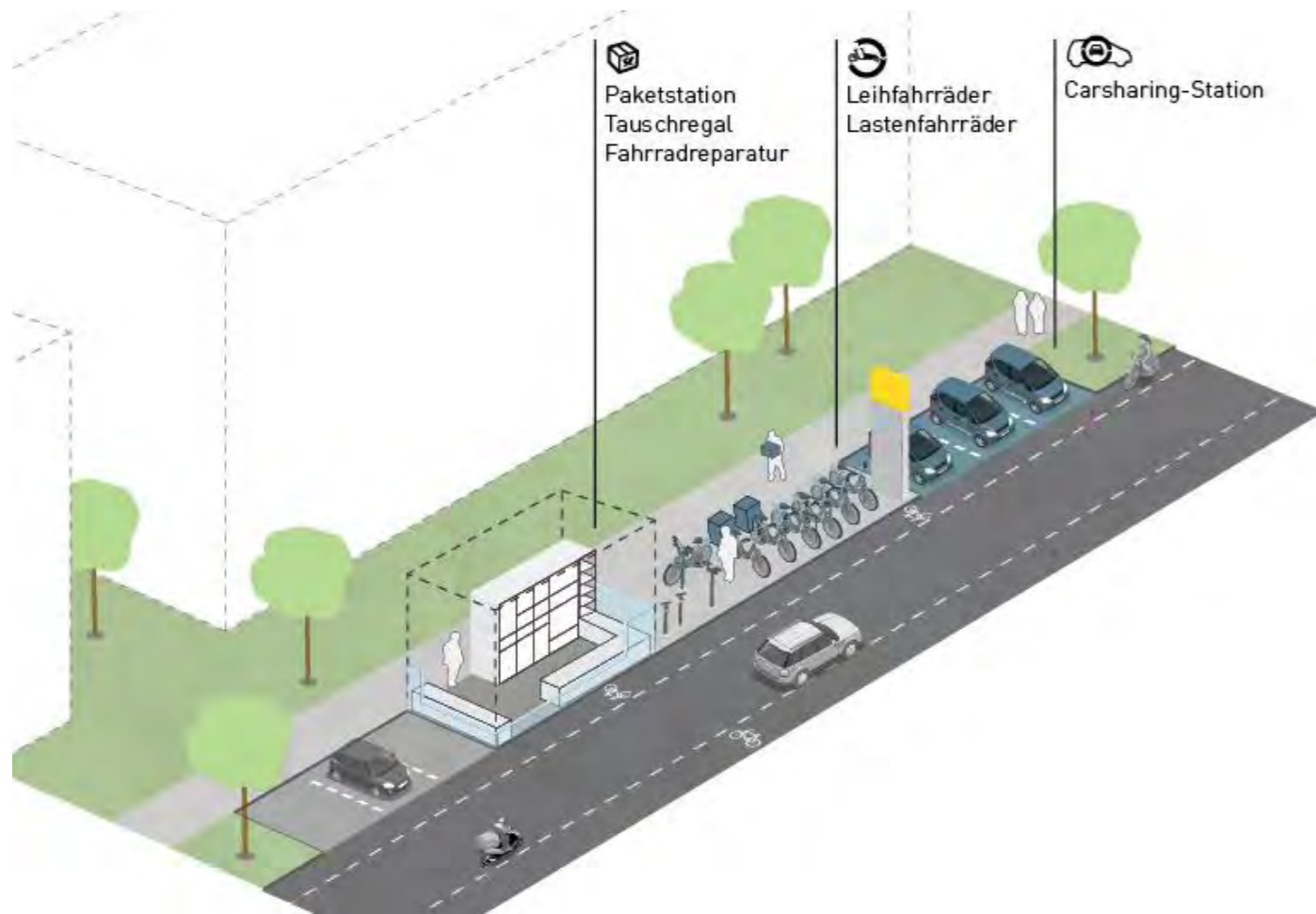
Kfz-Verkehr

- L221
- Primäre Erschließung
- Sekundäre Erschließung
- Quartiersgarage im UG
- Mobility Hub
- ▲ Zu-/Ausfahrt Parking
- ⊘ Durchfahrtsperre

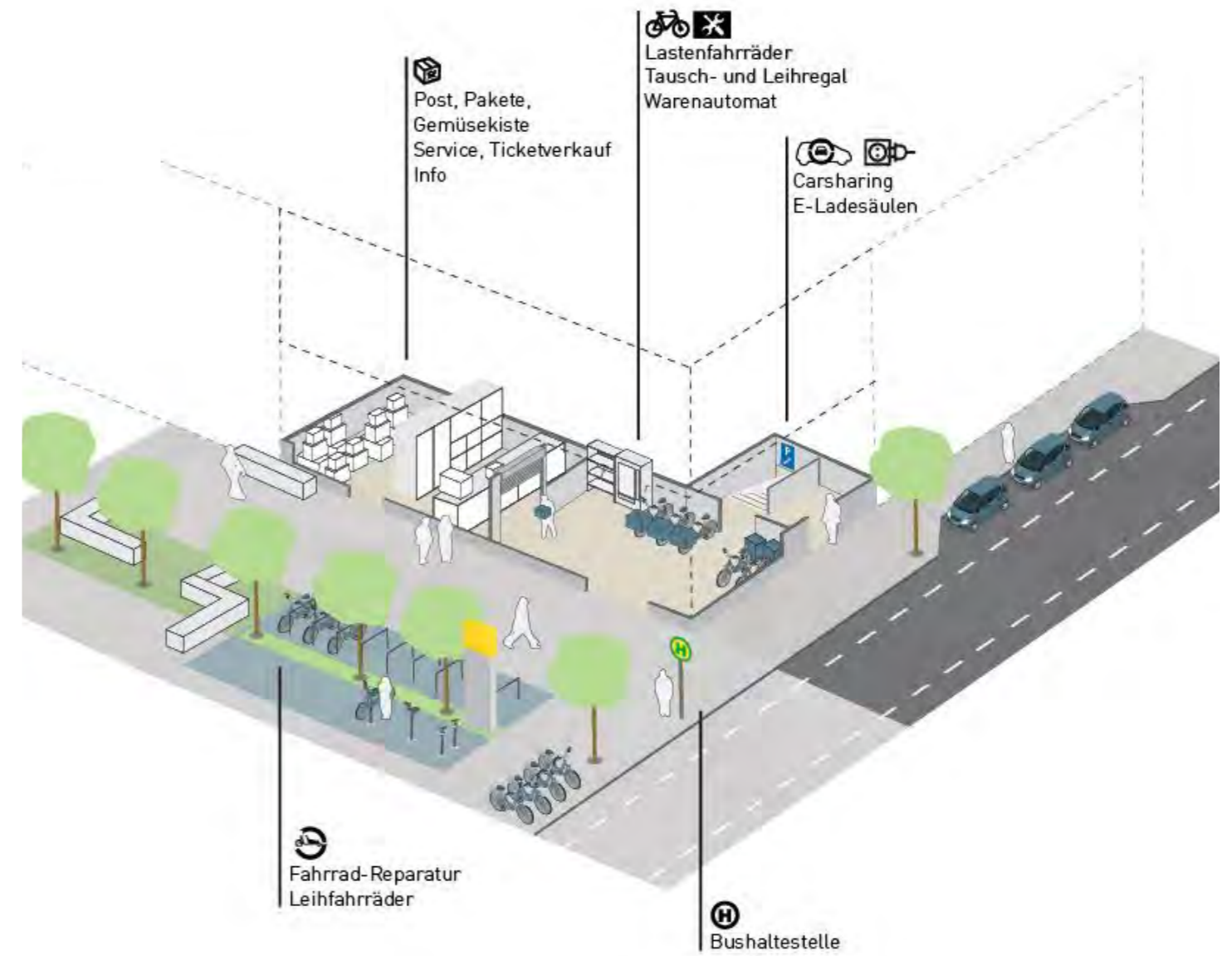


Mobilitätsstationen

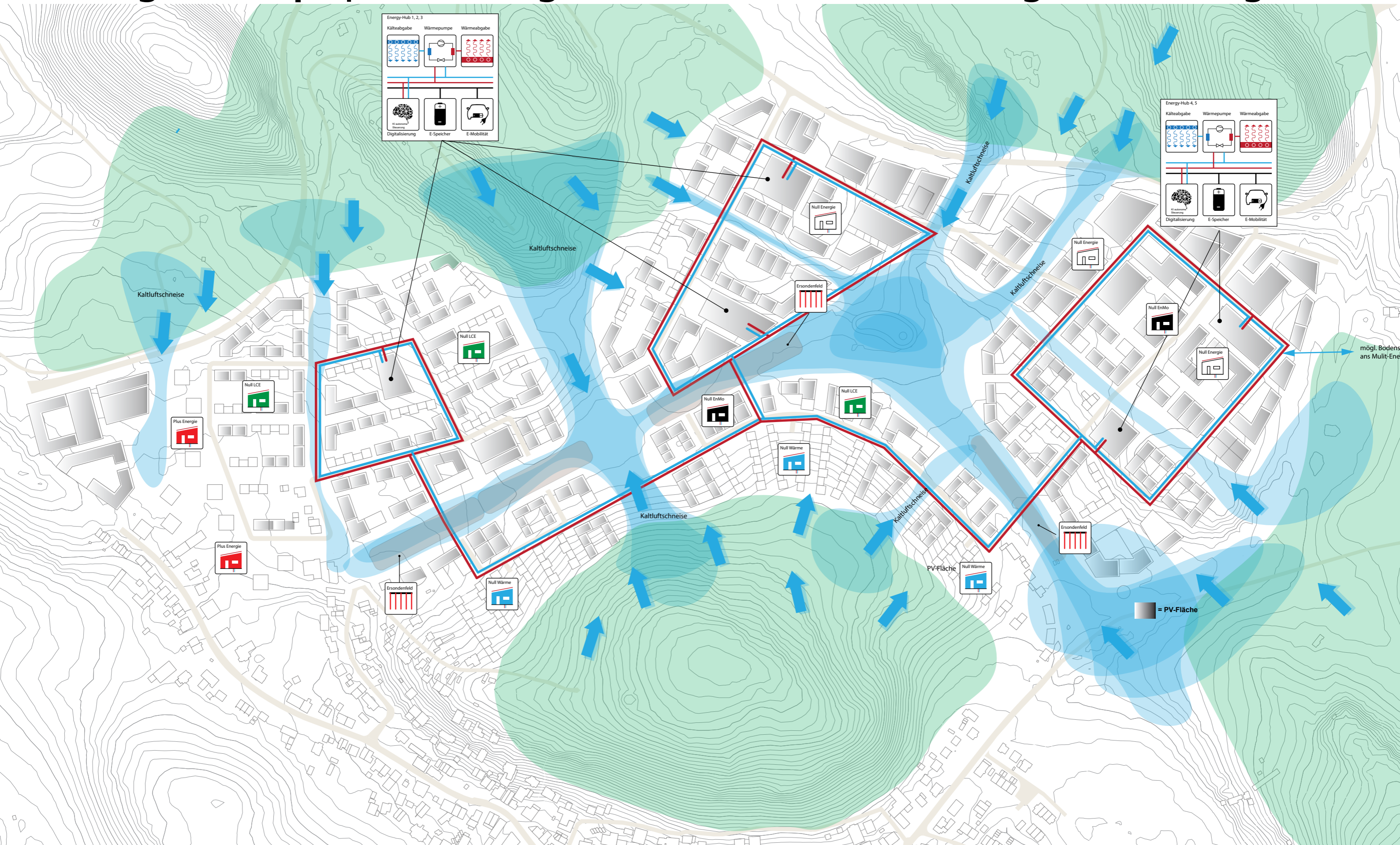
S



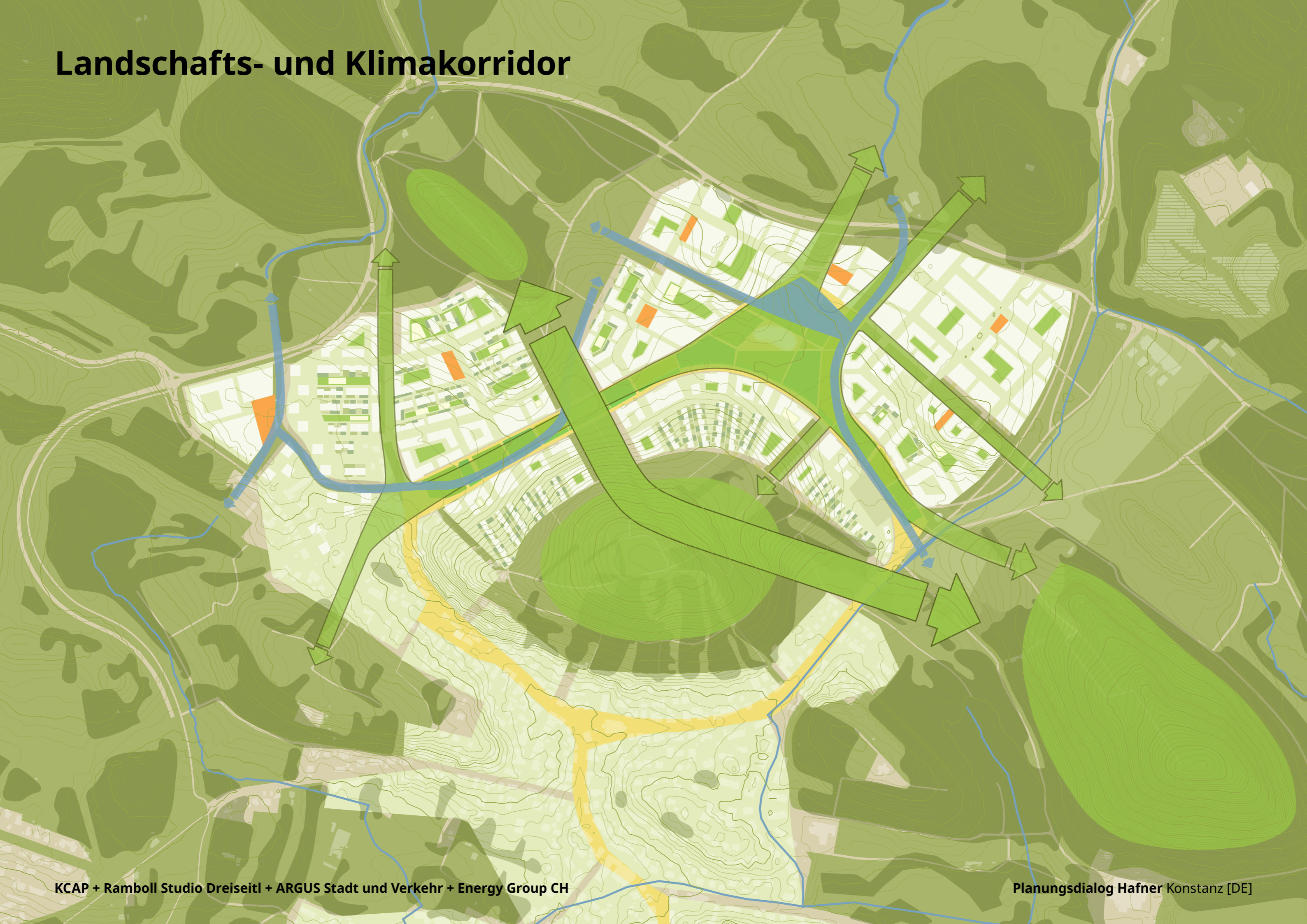
L



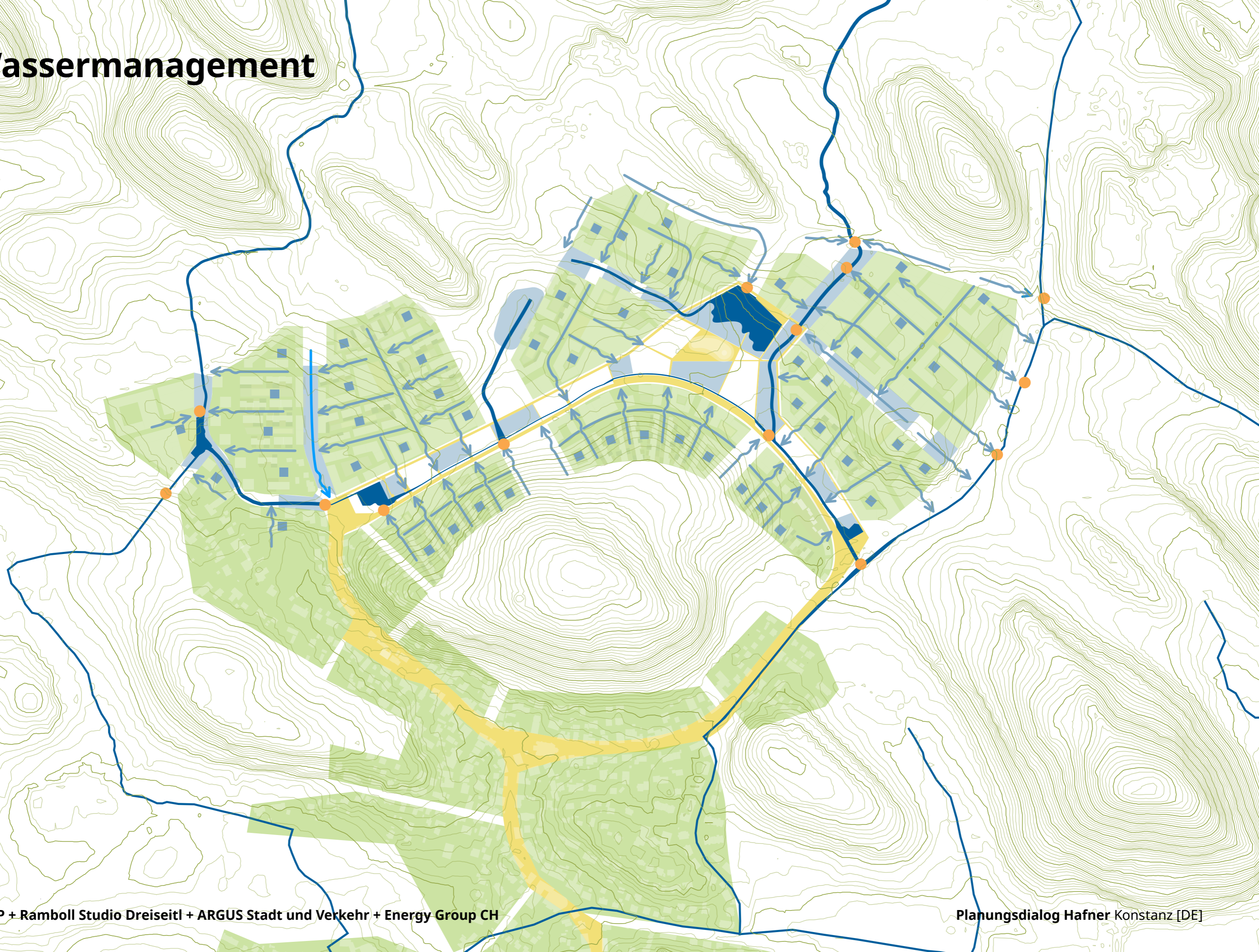
Energiekonzept | Nachhaltigkeit durch Vielfalt, vielfältige Nachhaltigkeit



Landschafts- und Klimakorridor



Wassermanagement



Freiraum- und Lebensqualität | Hafner-Ring und Wohnquartier

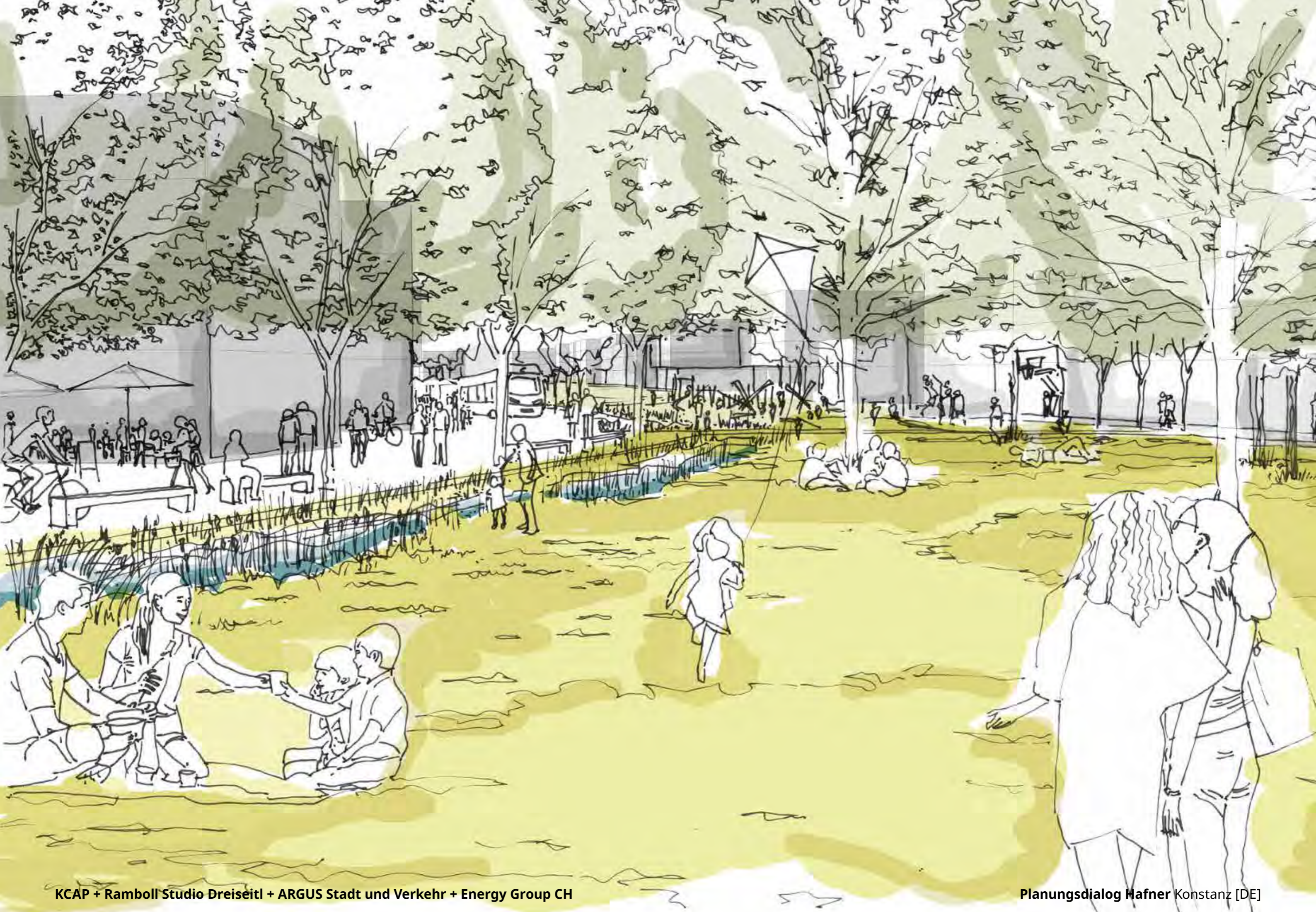


Hafner-Ring

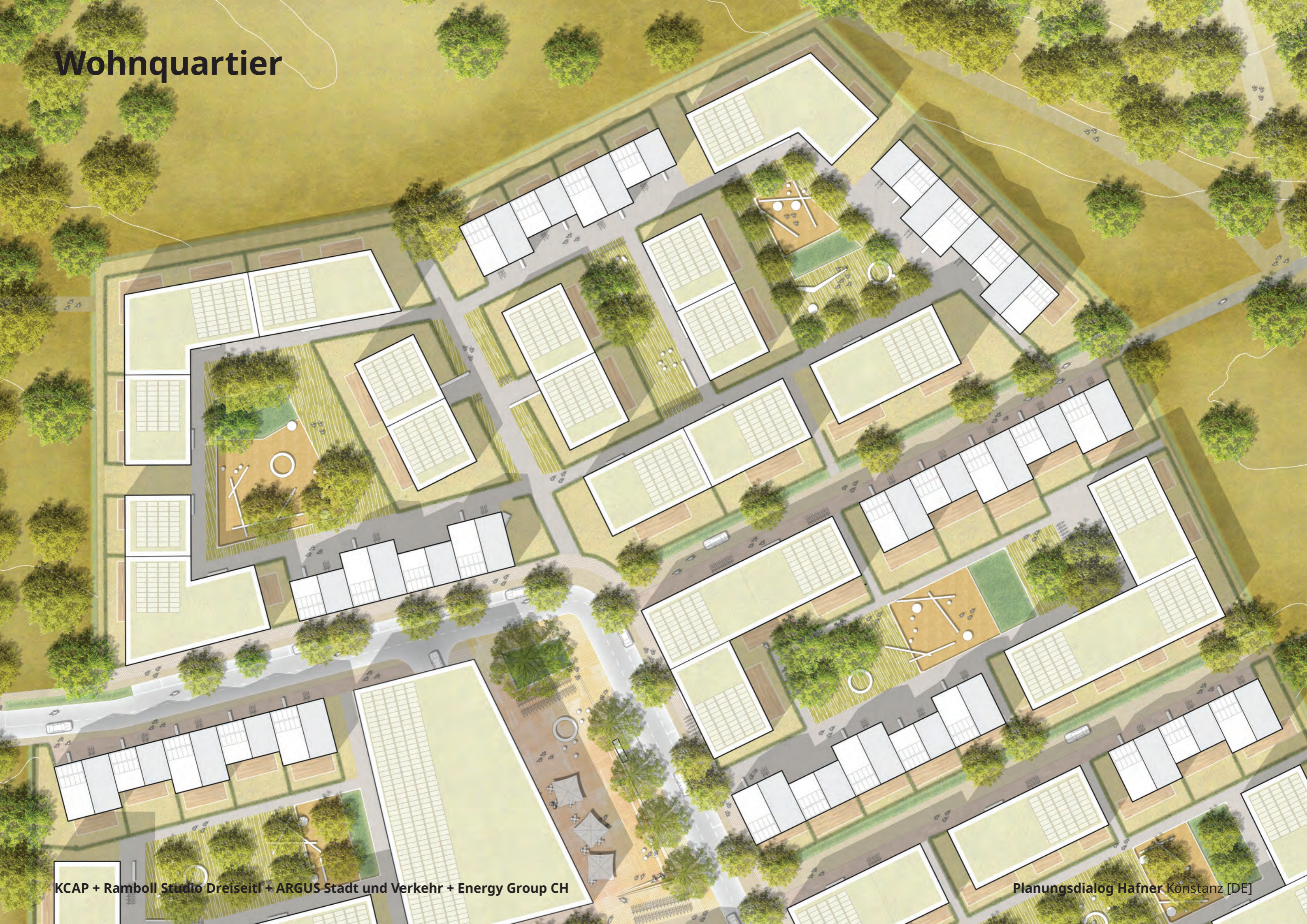


Hafner-Ring

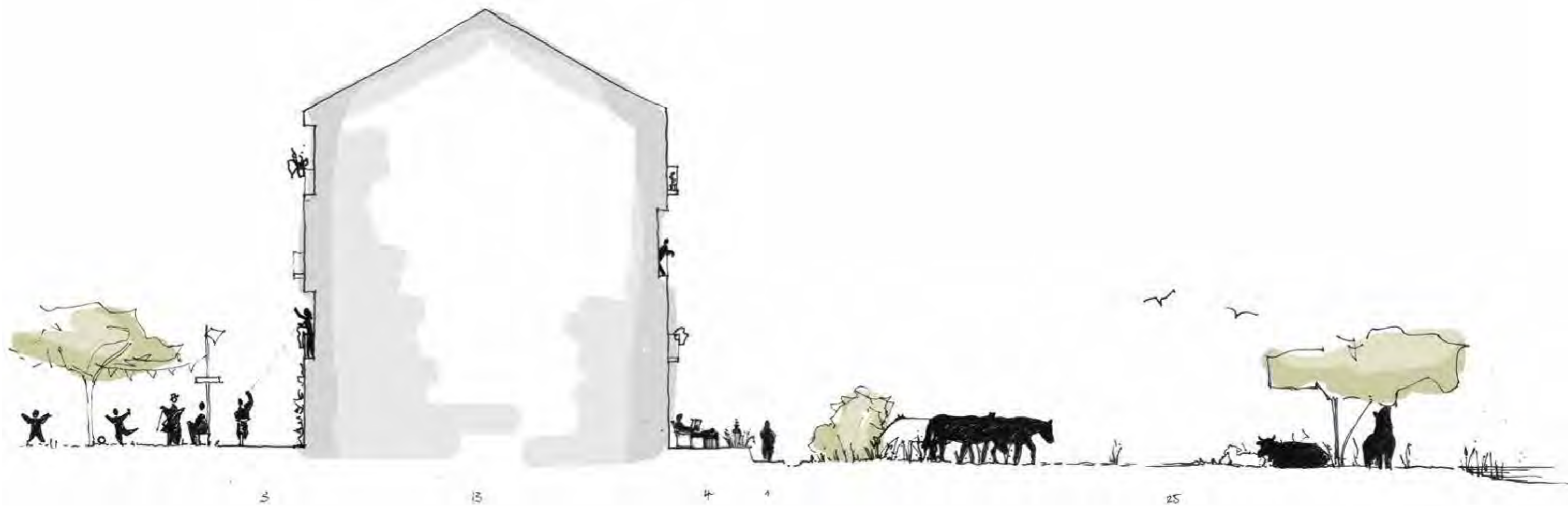




Wohnquartier



Wohnquartier - Übergang in die Landschaft



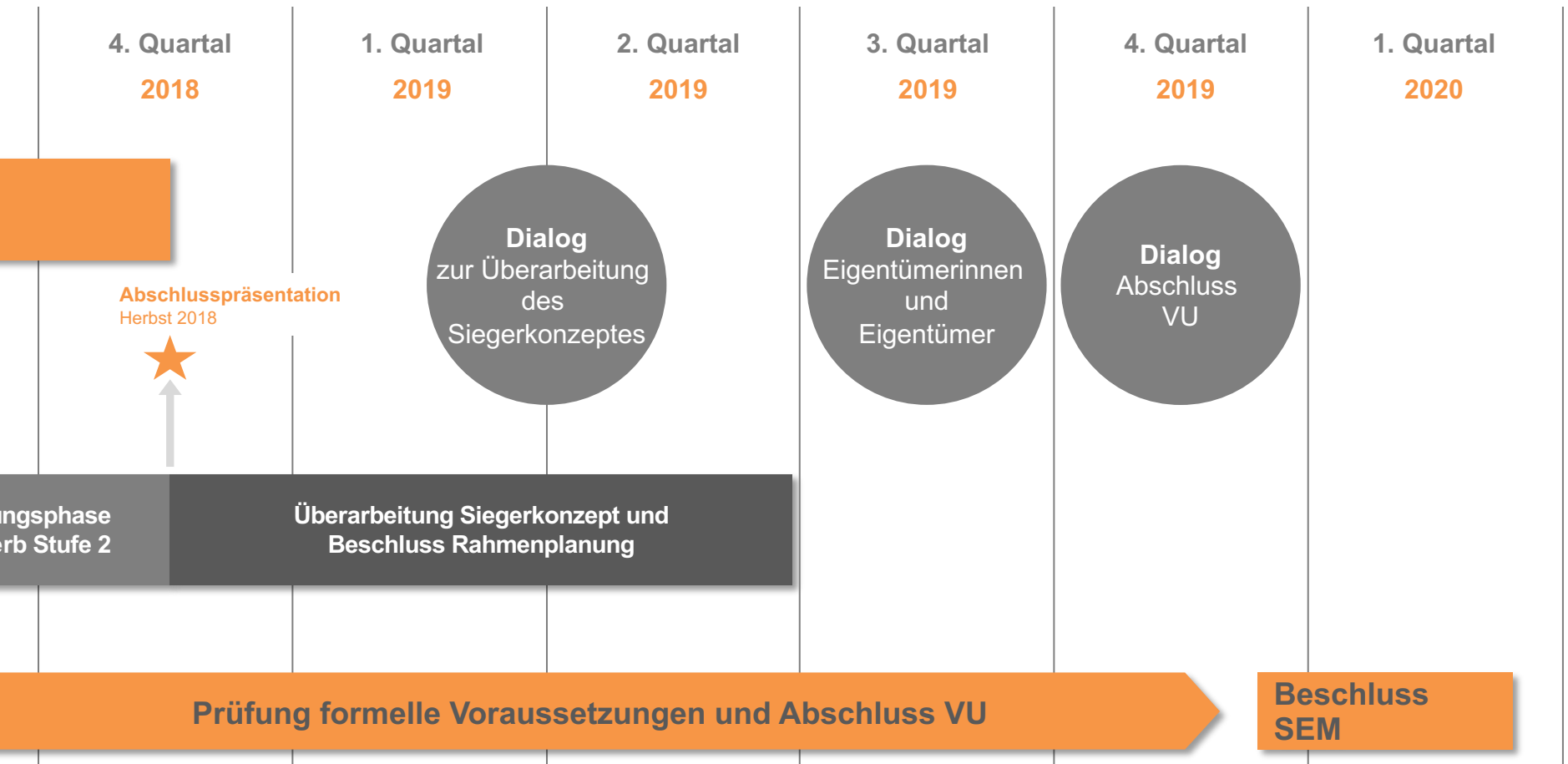




AUSBLICK

Prof. Dr. Agnes Förster im Gespräch mit
BM Karl Langensteiner-Schönborn und
Sonja Knapp, die STEG

Ausblick auf den weiteren Prozess



VIELEN **DANK!**

Und auf Wiedersehen beim weiteren Dialog 2019